

Kraftfahrzeug und Verkehr

Präsentiert von der NWZ & GZ sowie der Kfz-Innung des Landkreises Göppingen



Aus der Innung

Wir gratulieren zum Abschluss

30 Gesellen aus dem Kfz-Handwerk haben ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Ende März wurden sie bei der traditionellen Lossprechungsfeier von Kreishandwerksmeister Jürgen Schmid von ihren Pflichten als Auszubildende losgesprochen. Im Namen der Innung gratulieren wir den frischgebackenen Gesellen zu diesem Erfolg und wünschen ihnen einen guten Start in eine vielversprechende Zukunft. Mit der Entscheidung zu einer Karriere im Kfz-Handwerk haben sie dafür schon einen soliden Grundstein gelegt, auf dem sie nun aufbauen können – sei es, indem sie weitere praktische Berufserfahrung sammeln oder indem sie sich auch theoretisch weiterbilden und weiterqualifizieren, zum Beispiel durch den Besuch einer Meisterschule. Welchen Weg sie auch einschlagen – sicher ist, dass ihnen als gesuchten Fachkräften viele Türen offenstehen. Das Handwerk wird schließlich immer gebraucht werden, um dafür zu sorgen, dass Fahrzeuge jeglicher Größe und für jeden Einsatzzweck fahrbereit bleiben, ganz egal, ob es sich um eine größere Reparatur handelt oder ob die Reifen professionell gewechselt werden müssen. Für den Wechsel auf die Sommerreifen ist es nun ja auch wieder so weit – schließlich ist morgen schon Ostersonntag. Ich wünsche Ihnen ein schönes Osterfest und ruhige Feiertage.

Ludger Wendeler
Obermeister der Kfz-Innung Göppingen

Die Innung gratuliert den Gesellen zum erfolgreichen Abschluss.



Achten Sie auf dieses Zeichen.

Zulassungszahlen

861

Neufahrzeuge wurden im März im Landkreis Göppingen zugelassen (Februar: 641). Davon waren 131 Elektrofahrzeuge (102), 281 Hybridfahrzeuge (163) und davon 66 Plug-in-Hybridautos (37).

2167

Gebrauchtwagen, die im März zugelassen wurden, zählt das Landratsamt Göppingen (Februar: 1743).



Ob Reinigung oder Instandsetzung – bei Bernd Klein wird das Wohnmobil optimal auf den Urlaub vorbereitet.

Das Wohnmobil fit machen

Urlaub mit dem Wohnmobil bedeutet Freiheit und Flexibilität – wenn das Fahrzeug technisch einwandfrei ist. Dafür sorgt der Innungsbetrieb Bernd Klein aus Eisingen.

Ob Werkstatt, Hebebühne oder Waschanlage – im Innungsbetrieb Bernd Klein aus Eisingen ist alles eine Nummer größer als in anderen Kfz-Betrieben. Hier werden alle Nutzfahrzeuge ab 3,5 Tonnen durchgecheckt und gewartet und für den sicheren Einsatz im Straßenverkehr gerüstet. Besondere Expertise haben die Profis von Bernd Klein, wenn es um Wohnmobile geht. Jetzt im Frühjahr gibt es für die Experten besonders viel zu tun. „Zwar nutzen einige Menschen das Wohnmobil das ganze Jahr über, zum Beispiel um im

Frühjahrs-Check gibt Sicherheit
Mit einem gründlichen Frühjahrs-Check lässt sich gewährleisten, dass das Wohnmobil im Laufe der kalten Jahreszeit keine Schäden davongetragen hat und sicher bewegt werden kann. Die Profis kontrollieren dabei zum Beispiel, ob die Bremsen funktionieren oder festgerostet sind, ob die Reifen noch in Schuss sind, die Batterie noch geladen ist und die Klimaanlage noch funktioniert. „Abseits des Frühjahrs-Checks kümmern wir uns natürlich auch um alle sonstigen Schäden und sorgen zum Beispiel für die Unfallinstandsetzung“, sagt Werkstattleiter Maximilian Klein. Damit das Wohnmobil rechtzeitig zur nächsten Fahrt in den Urlaub wieder voll einsatzfähig ist, sollte mit dem Check oder der Instandsetzung jedoch nicht zu lange gewartet werden. „Leider haben viele Ersatzteile nach wie vor eine lange Lieferzeit und selbst Standardteile sind nicht immer gleich zu bekommen“, erklärt Maximilian Klein. „Wer rechtzeitig vorstellt wird, spart sich im Zweifel viel Stress – auch wenn wir letztendlich immer eine Lösung finden, damit dem Urlaub mit dem Wohnmobil nichts im Wege steht.“

Abwechslungsreiche Tätigkeiten für Multitalente
Die Profis in der Werkstatt von Bernd Klein kennen sich natürlich auch mit sämtlichen Innenausbauten eines Wohnmobils

aus. Sie passen die Ausstattung nach individuellen Wünschen an und sorgen für die Um- und Nachrüstung von Zubehör wie Solarpaneelen, Satellitenschüsseln oder Fahrradträgern. Maximilian Klein weiß die verschiedenen Herausforderungen zu schätzen: „Die Arbeit an den Wohnmobilen ist abwechslungsreich und erfordert viele Talente. So muss man sich zusätzlich zur Kfz-Mechatronik noch mit Pneumatik, Hydraulik und sehr

und Abgasuntersuchung. Diese können bei Bernd Klein durchgeführt werden – genauso wie die Flüssiggasprüfung, auch wenn deren Pflicht ausgesetzt ist. Dennoch rät Maximilian Klein dringend, diese nicht zu vernachlässigen: „Allein schon aus Sicherheitsgründen sollte die Gasprüfung unbedingt durchgeführt werden. Tatsächlich verlangen aber auch viele Campingplätze nach wie vor eine gültige Gas-Plakette.“

„Jetzt ist die richtige Zeit, das Wohnmobil aus dem Winterschlaf zu erwecken.“

Bernd Klein
Geschäftsführer

viel Elektrik auskennen. Und für den Innenausbau sind Interesse und ein Händchen für Metallbau, Schreinerarbeiten und Sanitärtechnik von Vorteil.“ Obwohl die Arbeit an Wohnmobilen viel Spezialwissen erfordert, gibt es dafür keinen speziellen Ausbildungsberuf. „Wir sind aber immer auf der Suche nach engagierten Multitalenten und setzen sie dann je nach ihren Stärken ein“, so Maximilian Klein.

Prüfungen nicht vernachlässigen
Wie Pkw müssen auch Wohnmobile alle zwei Jahre zur Haupt-

Waschanlage XXL
Bei Bernd Klein wird das Wohnmobil aber nicht nur technisch fit gemacht, sodass einem erholsamen Urlaub nichts im Weg steht, sondern man kann es dort auch reinigen lassen: In der XXL-Waschanlage wird Lkw, Transporter und Wohnmobilen bis zu vier Metern Höhe und zwölf Metern Länge zu neuem Glanz verholfen. „Unsere Waschanlage wurde erst 2021 komplett erneuert und befindet sich auf neuestem Stand der Technik“, berichtet Bernd Klein. Dennoch sollte man für die Wäsche genügend Zeit einplanen, denn eine gründliche Reinigung erfordert noch sehr viel Handarbeit. „Vor allem wenn ein Wohnmobil viele Zubehör- und Aufbauteile hat, empfehlen wir zur schonenden Reinigung die Wäsche per Hand“, sagt Bernd Klein. „So kann man sicher sein, dass nichts beschädigt wird und das Wohnmobil trotzdem rundum sauber wird.“

Reifenwechsel nicht vergessen

Aus Sicherheitsgründen sollte der Wechsel auf die Sommerreifen keinesfalls ausgesetzt werden.

Landkreis Göppingen. Auch wenn die Temperaturen noch durchwachsen sind, ist es langsam wieder an der Zeit, von den Winterreifen auf die Sommerreifen umzusteigen. Wer schon mit dem Gedanken gespielt hat, den Wechsel einfach ausfallen zu lassen, ist schlecht beraten: Zwar besteht keine Pflicht für Sommerreifen in der warmen Jahreshälfte, dennoch ist der Reifenwechsel aus Sicherheitsgründen sinnvoll. Winter- und Sommerreifen bestehen aus unterschiedlichen Gummimischungen, die in ihrer Zusammensetzung und

in ihrem Verhalten an die verschiedenen Temperatur- und Witterungsverhältnisse in den Jahreszeiten angepasst sind. So sind die Winterreifen weicher, um bei kalten Temperaturen, Schnee und Matsch mehr Grip zu haben. Bei der Nutzung im Sommer führt dies jedoch zu einem schwammigen Fahrgefühl. Wenn sich die Reifen verformen und ihr Fahrverhalten verändern, kann dies durchaus zu einem Unfallrisiko werden. Immer mehr Fahrzeugbesitzer entscheiden sich dazu, den Räderwechsel bei ihrer Werkstatt des Vertrauens durch-

führen zu lassen. Aus gutem Grund: Die Reifen sind die einzige Verbindung zur Straße und die Montage sollte entsprechend professionell ausgeführt werden. So kann schon beim Aufbocken vieles schiefgehen, zum Beispiel wenn der Untergrund nicht stabil genug ist oder der Wagenheber falsch angesetzt wird. Beim Festziehen der Räder ist das richtige Drehmoment entscheidend, damit Radschrauben sich nicht lösen oder brechen. Wer für den Räderwechsel zum Fachmann geht, hat einen weiteren Vorteil: Man kann die

Räder mit den Winterreifen gleich professionell einlagern lassen.



Ab dem Frühjahr haben die Winterreifen ausgedient.

RENAULT DACIA

AUTOHAUS
GEYER
Bei uns erfahren Sie mehr!

Jahnstraße 62 · 73037 Göppingen
Tel. 07161 965933-0
www.autohaus-geyer.de

INNING DES KRAFTFAHRZEUGWERBERS * GÖPPINGEN *

WIR. KÖNNEN. AUTO.
Mit Sicherheit und Leidenschaft: Ihre Innungsbetriebe im Landkreis Göppingen.

Seit 1990

MRS
KFZ-SERVICE
KFZ-Meisterbetrieb • Karosserie-Meisterbetrieb
Hohensteinstraße 22 • 73079 Söben
Fon 071 62/93 97 00 • www.mrs-kfz-service.de

Unfallinstandsetzung und Meisterservice für alle Marken.

AG Autohaus Staufen
Telefon 6 65 00
Geislingen/Steige, Steinbeisstraße 15
Telefon 6 42 38
BOSCH Service
AUTOELEKTRIK STAUFEN

Ihr Renault Partner
AUTOHAUS SCHMID e. K.
Hauptstraße 1, 73087 Bad Boll
Tel. 07164 2284

Karosserie- u. Fahrzeugbauer-Innung
Ihr kompetenter Partner
„Rund ums Auto“
www.auto-kaputt-gp.de

autohaus müller Service
Bahnhofstraße 50 · Rechberghausen
Tel. 07161/95900 · www.vw-mueller.de

www.bernd-klein.com
BERND KLEIN
FAHRZEUGVERMIETUNG
LKW-REPARATURWERKSTATT
FAHRZEUGBAU
Ihr kompetenter Wohnmobil-Partner